

Betreuungsvereine stellen ihr Programm vor

Soziales Schulung ehrenamtlicher Betreuer geplant – Einführungsveranstaltung findet am 23. Februar statt

■ **Kreis Ahrweiler.** Ihr Jahresprogramm haben die Betreuungsvereine Ahrweiler und die Betreuungsbehörde kürzlich vorgestellt. Ein besonders wichtiger Punkt im gemeinsamen Plan ist die Schulung für ehrenamtliche Betreuer. Sie beginnt am Dienstag, 23. Februar, um 18 Uhr mit einer Einführungsveranstaltung zum Thema „Das Betreuungsverfahren“ in der Familienbildungsstätte Bad Neuenahr-Ahrweiler, Weststraße 6.

Weiterhin werden über jeweils zwei Stunden immer dienstags am 1., 8. und 15. März die Themen Vermögenssorge, Gesundheitsvorsorge und Aufenthaltsbestimmungsrecht von den Referenten Marion Eisler, Uwe Moschkau und Ralph Seeger besprochen. Auf weitere Informationsveranstaltungen in Bad Neuenahr-Ahrweiler weist das neue Programm hin, beispielsweise zum Thema Erbrecht am Montag, 1. Februar. Es folgen ein Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche Betreuer am 5. April, „Persönliches Budget – Hilfen für behinderte Menschen“ mit Theo Lassau von der Kreisverwaltung Ahrweiler am 5. Oktober und Infos zum Elternunterhalt mit Rechtsanwalt David Schnöger am 22. November. Ebenso finden sich im Flyer die offenen Sprechstunden in Adenau. Hierzu laden die Betreuungsvereine wieder für Dienstag, 15. März, von 14 bis 17 Uhr ins Teilhabezentrum, Kirchstraße 13, ein.

Richterin Petra Hürten und Rechtspflegerin Simone Pötz vom Amtsgericht Ahrweiler, Marion Eisler und Uwe Moschkau vom Betreuungsverein der Evangelischen Kirchengemeinden in der Rhein-Ahr-Region, Diakonisches Werk, Ralph Seeger, Betreuungsverein des SKFM, Katholischer Verein für Soziale Dienste für den Landkreis Ahrweiler, sowie Ralf Dünge und Ulrich Marx von der Betreuungsbehörde der Kreisverwaltung Ahrweiler haben das neue Jahrespro-



Vor dem Amtsgericht Ahrweiler präsentieren (von links) Ulrich Marx, Ralph Seeger, Simone Pötz, Petra Hürten, Marion Eisler, Ralf Dünge und Uwe Moschkau den neuen Flyer der Betreuungsvereine im Kreis Ahrweiler.

gramm jetzt der Öffentlichkeit vorgestellt. Der ansprechende Flyer ist mit den wichtigsten Telefonnummern und Ansprechpartnern ein unerlässlicher Wegweiser in Sachen gesetzliche Betreuung und gibt Informationen zur Arbeit der

Betreuungsvereine. Der Flyer ist eine gute Handreichung für Angehörige, die eine Betreuung führen, und für alle, die sich für die Tätigkeit als ehrenamtlicher Betreuer interessieren. Schließlich zählen die Vermittlung von Betreuungen

an ehrenamtliche Betreuer sowie die Führung gesetzlicher Betreuungen durch eigene hauptamtliche Mitarbeiter zu den Kernaufgaben der Betreuungsvereine. Die beiden Betreuungsvereine im Kreis Ahrweiler zählen insgesamt 239

Mitglieder und führen mit ihren haupt- und ehrenamtlichen Betreuern insgesamt 259 Betreuungen.

Im Jahr 2015 wurden 252 Beratungen von den Betreuungsvereinen im Kreis Ahrweiler durchgeführt. Außerdem wurden und werden auch in diesem Jahr Veranstaltungen zu den Themen Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung angeboten. Auf Wunsch können die Mitarbeiter der Betreuungsvereine zu diesen Themen auch von Firmen, Vereinen, Kirchengemeinden oder anderen Institutionen als Referenten angefragt werden.

Flyer liegt aus oder kann angefordert werden

Gefördert werden die Betreuungsvereine durch das Land Rheinland-Pfalz und den Kreis Ahrweiler. Das Programm liegt in evangelischen Gemeindehäusern, katholischen Pfarrheimen und den Amtsgerichten in Sinzig und Ahrweiler aus und

kann bezogen werden beim Betreuungsverein der Evangelischen Kirchengemeinden in der Rhein-Ahr-Region, Peter-Jansen-Straße 20, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Telefon 02641/3283, E-Mail dw-ahrweiler@kirchenkreis-koblenz.de,

www.diakonie-koblenz.de, beim Betreuungsverein SKFM, Katholischer Verein für Soziale Dienste für den Landkreis Ahrweiler, Ehlinger Straße 47, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Telefon 02641/201 278, E-Mail info@skfm-ahrweiler.de,

www.skfm-ahrweiler.de, oder bei der Betreuungsbehörde, Kreisverwaltung Ahrweiler, Wilhelmstraße 24–30, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Telefon 02641/975 424, E-Mail info@aw-online.de, www.kreis-ahrweiler.de